LUDWIGSBURG

BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 311/16

Federführung:
FB Kunst und Kultur

Sachbearbeitung:
Wiebke Richert
Robert Nitzsche
Karin Scheuermann
Nadine Schuster
Datum:
11.10.2016

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung	25.10.2016	NICHT ÖFFENTLICH
Gemeinderat	09.11.2016	ÖFFENTLICH

Betreff: 300 Jahre Stadtrecht 2018 - Konzeption
Bezug SEK: Masterplan 2 - Kulturelles Leben, Masterplan 3 - Wirtschaft und Arbeit

Bezug:
Anlagen:
1. Rahmenkonzeption „Stadt Werden!“
2. Grafische Darstellung „Stadt Werden!“
3. Projektstruktur
4. Kosten- und Finanzierungsplan

Beschlussvorschlag:

1. Der Fachbereich Kunst und Kultur wird beauftragt, das Projekt „Stadt Werden!“ entsprechend dem vorgestellten Rahmenkonzept und Kostenrahmen (Anlagen1-4) in Kooperation mit weiteren Fachbereichen und externen Partnern weiterzuentwickeln und im Jahr 2018 umzusetzen. Ein konkretisiertes Programm incl. Kostenplan wird im 1. Halbjahr 2017 vorgestellt und beschlossen.
2. Für die erforderlichen zusätzlichen Personalressourcen werden in den Jahren 2017 und 2018 je 80.000 Euro im städtischen Haushalt bereitgestellt.
3. Für die Vorbereitung und Durchführung nach Beschlussfassung im Frühjahr 2017 wird im Haushalt 2017 ein Betrag i.H. v. 80.000 Euro für Sachmittelausgaben bereitgestellt.

Sachverhalt/Begründung:

Aus Anlass des 300-jährigen Jubiläums der Erhebung Ludwigsburgs zur Stadt, Residenz und dritten Hauptstadt Württembergs im Jahr 2018 empfiehlt die Stadtverwaltung, ein Programm in Form eines Jahresprojektes zu entwickeln und umzusetzen, das in Anlage 1 und Anlage 2 dargestellt ist, und das einen Kostenrahmen mit städtischen Sondermitteln von rd. 500.000 € - 550.000 € (Anlage 4) vorsieht.
Im ersten Schritt ist aufgrund der nötigen Vorbereitungszeit ein Grundsatzbeschluss erforderlich, der es der Verwaltung ermöglicht, die entsprechenden Personalgewinnungsverfahren einzuleiten, Drittmittel zu akquirieren und die Programmatik mit weiteren Kernpartnern zu verfeinern. Im

Frühjahr 2017 sollen die Einzelprojekte und die Marketingkampagne mit differenziertem Kostenplan vorgestellt und beschlossen werden.
Für die Vorbereitung des Projektes sind wie bei den Jubiläumsprojekten 2004 und 2009 zusätzliche, zeitlich auf ca. 2 Jahre befristete Personalressourcen (100% Projektleitung/ KulturmanagerIn sowie 50% Assistenz) erforderlich. Diese Stellen sollten spätestens zu Beginn des Jahres 2017 besetzt werden.
Das Projekt soll im Rahmen einer Lenkungsgruppe mit verschiedenen Verantwortlichen der Stadtverwaltung unter der Federführung des Oberbürgermeisters bzw. des FB Kunst und Kultur umgesetzt werden (Anlage 3).

Um eine positive Beschlussfassung wird gebeten.

Wiebke Richert Robert Nitzsche

Finanzielle Auswirkungen?		
x Ja	☐ Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: (verteilt auf 2017/2018) 530.000,-EUR
Ebene: Haushaltsplan		
Teilhaushalt 41		Produktgruppe 2810
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart		
Investitionsmaßnahmen		
Deckung		☐ Ja x Nein, Deckung durch

Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag

Verteiler:
D I, DII, D III, FB 10, FB 14, FB 17, FB 20, FB 23,FB 32, FB 33, FB 48, FB 55, FB 61, FB 65, FB 67, FB 68, Ref. 05, TELB, BlüBa

NOTIZEN